



Foto: www.alfonsweber.ch

Thema des
mittleren Teils:

«Evangelii
gaudium»
von Papst
Franziskus

Pfarrblatt Altendorf

April 2014 Nr. 4
83. Jahrgang
Erscheint monatlich

Katholisches Pfarramt, Telefon 055 442 13 49

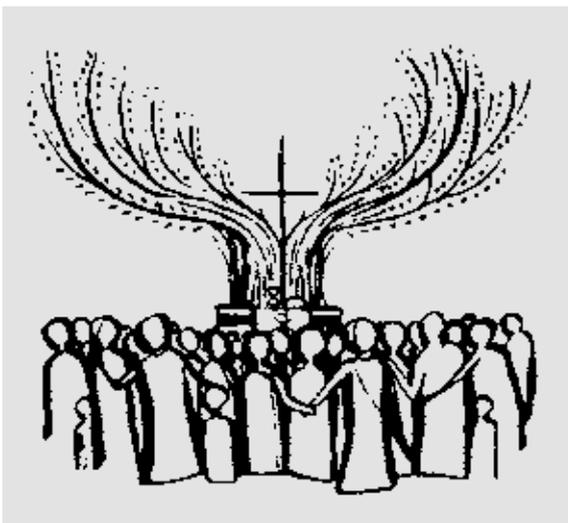
Viel mehr als nur Frühling

Was verbinden Sie mit dem Wort «Frühling»? Neuer Aufbruch, aufatmen, Befreiung, Lebensfreude, Sonne, neues Leben, Vielfalt – das sind stellvertretende Beispiele für Begriffe, die wir in unserem Denken mit dem Frühling in Zusammenhang bringen. Hat da Ostern keinen Platz? Wer sich ein paar Augenblicke Zeit nimmt, findet vielleicht sogar eine innere Verbindung zwischen dem Ostergeschehen und den erwähnten Frühlingswörtern. Ostern aber einfach als Frühlingfest zu bezeichnen, ist doch eine grobe Verkürzung dieses höchsten Festes unseres christlichen Glaubens.



Das Leitwort bei unserem **Fastenopfer** «sehen und handeln» will uns daran erinnern, wie wichtig es ist, dass wir ungerechte Praktiken und Zustände nicht nur sehen, sondern mit unseren Möglichkeiten handeln, das heisst helfen, damit Menschen in Not aufatmen, aufbrechen und ihre Zukunft immer besser selbst an die Hand nehmen können.

Ostern ist viel mehr als ein unverbindliches Frühlingfest. Selbstverständlich dürfen wir auch die **Erstkommunion** nicht auf einen einsamen Festtag beschränken, ohne Auswirkungen auf den zukünftigen Weg unserer Kinder. **Dieser Tag ist nicht ein gross gefeierter Zieleinlauf wie beim Sport, sondern ein Etappenziel, dem ein Leben lang weitere Schritte und Etappen folgen soll(t)en.**



Freuen wir uns am Frühling in der Natur! Beachten wir aber auch die Geschenke und Gelegenheiten zu neuen Aufbrüchen, die uns der Glaube bereithält! Die ganz knappen Gedankenanstösse bei den einzelnen Tagen der Karwoche und zum Osterfest und der Erstkommunion unserer Kinder bringen diese grundlegend wichtigen Tage in Zusammenhang mit unserem Leben.

Lassen Sie sich einladen, die vorbereitenden Wochen, die Tage der Karwoche und das Osterfest in unserer Kirche mitzufeiern!

Hermann Bruhin

Pfarrer:	Hermann Bruhin Katholisches Pfarramt Telefon 055 442 13 49
Sekretariat:	Telefon 055 442 24 55 Fax 055 442 27 60 pfarramt.altendorf@bluewin.ch www.pfarrei-altendorf.ch
Katechese:	Regula Schmid Telefon 055 440 42 36 Christina Mariño Telefon 055 442 56 26 Irmgard Vollenweider Telefon 055 444 23 69 Monika Fleischmann Telefon 055 440 13 78 Corinne Mäder Telefon 055 442 74 84
Sakristan:	Markus Ruoss Telefon 055 442 77 04

6. Fünfter Fastensonntag

- 8.30 Eucharistiefeier, Kapelle im Ried, Lachen
- 9.30 Eucharistiefeier, s.D

Einzug des Fastenopfers

Aushilfe durch Pater aus Einsiedeln

7. Montag

- 15.15 Versöhnungsfeier (5.Kl.)

8. Dienstag

- 8.55 Rosenkranz und
- 9.30 Eucharistiefeier im Engelhof
- 15.15 Schüलगottesdienst (3./6.Kl.)

9. Mittwoch

- 8.25 Rosenkranz, anschliessend
- 9.00 Frauenmesse im Engelhof, s.D

10. Donnerstag

- 15.15 Schüलगottesdienst (4.Kl.)

11. Freitag

- 18.55 Rosenkranz
- 19.30 Kreuzwegandacht, s.D

A Wir feiern unsern Glauben

April 2014

1. Dienstag

- 8.55 Rosenkranz und
- 9.30 Eucharistiefeier im Engelhof
- 15.15 Schüलगottesdienst (3./6.Kl.)

2. Mittwoch

- 8.25 Rosenkranz, anschliessend
- 9.00 Eucharistiefeier

3. Donnerstag

- 9.00 Eucharistiefeier im Engelhof

4. Freitag

- 18.55 Rosenkranz
- 19.30 Kreuzwegandacht, s.D

Vom 5. April an beginnt der Gottesdienst am Samstagabend bis Ende September wieder um 19.00 Uhr

5. Samstag

- 18.30 Beichtgelegenheit
- 19.00 Eucharistiefeier, s.B

PALMSONNTAG

... ehrlich oder doch nicht ehrlich?

12. Samstag

- 13.00 Trauung in der Kirche:
Claudia Mannhard und
Markus Rüttimann, Kaltbrunn
- 18.30 Beichtgelegenheit
- 19.00 Eucharistiefeier, s.B

13. Palmsonntag

- 8.30 Eucharistiefeier, Kapelle im Ried, Lachen
- 9.30 Eucharistiefeier, s.D
- 11.00 Tauffeier

Der Gottesdienst von 9.30 Uhr beginnt (bei günstigem Wetter) auf dem Kirchenplatz mit der Segnung der Palmen. Mitgestaltung durch den Chor und die Firmlinge.

Einzug des Fastenopfers

VERSÖHNUNGSFEIER

... aufbrechen oder stehen bleiben?

- 19.30 Versöhnungsfeier

14. Montag

15. Dienstag

- 8.55 Rosenkranz und
- 9.30 Versöhnungsfeier im Engelhof
- 15.15 Schülergottesdienst (3./6.Kl.)

16. Mittwoch

- 8.25 Rosenkranz, anschliessend
- 9.00 Eucharistiefeier

17. Donnerstag

HOHER DONNERSTAG ... gestärkt, aber wozu?

- 19.30 Abendmahlsmesse, s.D

Zusammen mit den Erstkommunionkindern, mit ihren Familien und Ihnen allen feiern wir diesen besonderen Gottesdienst. Die **Ölbergstunde** wird von kurzen Gedankenanstössen begleitet und um 21.30 mit dem Nachtgebet und dem Segen abgeschlossen. Es besteht auch die Möglichkeit zur persönlichen **Beicht**. Nach dem Segen wird das Allerheiligste in die St. Anna-Kapelle gebracht.

KARFREITAG ... leer, aber nicht bodenlos?

18. Freitag

- 9.30 «Sunntigsfiir» im Pfarreiheim
- 15.00 Karfreitagsgottesdienst
anschl. Beichtgelegenheit, s.D

KARSAMSTAG ... noch nicht überstanden?!

19. Karsamstag

- 15.30– Beichtgelegenheit, s.D
- 16.30

OSTERN ... Es geht vorwärts, jetzt erst recht!

19. Osternacht

- 21.00 In 4 Schritten feiern wir im Hauptgottesdienst des ganzen Jahres das Leben:
Licht – Wort – Wasser – Brot und Wein
anschliessend Apéro, s.D

20. **Ostersonntag**

- 9.30 Eucharistiefeier,
musikalisch festlich gestaltet s.D
- 16.30 Eucharistiefeier im Engelhof

Allen, die mit Musik oder Gesang zum Osterfest beitragen, gehört ein aufrichtiger Dank.

21. Ostermontag

- 9.30 Eucharistiefeier

Die Spenden von Karfreitag bis Ostern sind für die Christen im Heiligen Land bestimmt.

22. Dienstag

- 8.55 Rosenkranz anschl.
- 9.30 Eucharistiefeier im Engelhof
Keine Schulmesse

23. Mittwoch

- 8.25 Rosenkranz, anschliessend
- 9.00 Eucharistiefeier

24. Donnerstag

- 9.00 Eucharistiefeier im Engelhof

25. Freitag

- 18.55 Rosenkranz
- 19.30 Eucharistiefeier

26. Samstag

- 18.30 Beichtgelegenheit
- 19.00 Eucharistiefeier, s.B

27. Weisser Sonntag, Feier der Erstkommunion von 35 Drittklässlern

- 9.25 Einzug der Erstkommunionkinder, begleitet durch die Harmoniemusik Altendorf.
- 9.30 Eucharistiefeier
Plätze sind in der Kirche nur für die Erstkommunionkinder reserviert. Anschliessend «Ständli» der Harmonie vor der Kirche. Apéro, s.D

**Spenden für die Stiftung Theodora
(Krebskranke Kinder)**

28. Montag

29. Di Katharina von Siena

- 8.55 Rosenkranz anschliessend
- 9.30 Eucharistiefeier im Engelhof

30. Mittwoch

- 8.25 Rosenkranz, anschliessend
- 9.00 Eucharistiefeier im Engelhof

B Wir gedenken

Samstag, 5. April, 19.00 Uhr:
Josef und Ida Heinzer-Schnyder
Martin und Maria Züger-Züger

Samstag, 12. April, 19.00 Uhr:
Albin Steinegger-Diethelm
Arthur und Albina Meier-Wiederkehr

Samstag, 26. April, 19.00 Uhr:
Charles Vögele-Anrig
Attilio und Hedwig Wichert-Fleischmann
Josef und Josefa Züger-Züger

C Wir gehören zusammen

**Durch
das Sakrament
der Taufe wurden
in die Familie Gottes
aufgenommen:**



Am 09. März: **Julia und Sonja Bruhin**, geboren am 20.09.2013, Töchter des Stefan und der Sara Bruhin-Geiselmann, Rainhofweg 3, Schübelbach

Wir wünschen den Kindern und ihren Eltern Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

Verstorbene:

Am 14. Februar
starb in Altendorf:
Gertrud Marty-Fleischmann,
geboren am 28.05.1923,
bestattet am 22.02.2014 in Altendorf.

Mit der Verstorbenen bleiben wir im Gebet und in liebevoller Erinnerung verbunden. Den Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.



D Wir kommen zusammen

Ostern steht vor der Türe! Zeit für einen **Besuch im Schoggiland** in Bilten! Interessierte Frauen treffen sich am **Dienstag, 1. April um 13.30 Uhr** auf dem Parkplatz vis-à-vis vom Alterszentrum Engelhof. Gemeinsam fahren wir nach Bilten, wo wir den Weg der Schoggi studieren können. Natürlich besteht danach die Gelegenheit, im Fabrikladen günstig Schokolade einzukaufen.

Zu einem weiteren **Strickkafi** lädt der Familientreff am **Mittwoch, 2. April** ein. Ab **9.00 Uhr** klappern im Engelhof die Nadeln. Willkommen sind sowohl geübte Strickerinnen wie auch Anfänger(innen).

4. und 11. April: An diesen beiden Freitagen wollen wir anstelle der gewohnten Abendmesse dem **Kreuzweg** Jesu nachgehen. Auch das ist eine Form der Kommunion, der Verbindung mit Jesus, der alle menschliche Not trägt.

Die traditionelle **Kinderwarenborse** findet am **Freitag, 4. April** und am **Samstag, 5. April** im neuen Pfarreiheim statt. Annahme der gebrauchten Sachen ist am Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr und von 19.00 bis 21.00 Uhr. Der Verkauf findet am Samstag von 9.00 bis 13.00 Uhr statt, Auszahlung ist am Samstagabend von 19.00 bis 20.00 Uhr.

5. April: Von heute an beginnt der Gottesdienst am Samstagabend wieder um 19.00 Uhr.

6. April: Der lebendige Christus ist Anfang und Ende aller Zeit und jeden Lebens. Diese Glaubensaussage steckt hinter unserem Lebensbaum mit den Namen der neugetauften Kinder und der Verstorbenen. Mit Alpha und Omega, dem ersten und letzten Buchstaben des griechischen Alphabets ist er auch dargestellt auf unserer Heimosterkerze, die wir auch als Taufkerze brauchen. Sie können **Heimosterkerzen** von heute an für Fr. 5.– bekommen. Heute und am Palmsonntag können Sie das persönliche **Fastenopfer** zum Gottesdienst mitbringen, das dann bei der Gabenbereitung zum

Altar gebracht wird. Sie können die Spende aber auch direkt nach Luzern überweisen. Der Einzahlungsschein ist dem kleinen Reiseführer beigelegt, den Sie zu Beginn der Fastenzeit mit der Post bekommen haben.

Am **Mittwoch, 9. April** lädt die Frauengemeinschaft zu einer **Frauenmesse** ein. Wir treffen uns um **9.00 Uhr** in der Kapelle des Engelhofs.

Wir freuen uns, dass der Kantonale Frauenbund Schwyz am **Donnerstag, 10. April** seine **Delegiertenversammlung** in Altendorf abhält. Nähere Informationen dazu finden sie unter www.frauenbundsyz.ch

Auch in diesem Jahr führt die **Jubla Altendorf** wieder den **Bunten Abend** durch. An diesem Abend blicken wir jeweils auf das vergangene Jahr sowie auf das Lager zurück, welches wir im letzten Herbst in Tannenheim, Flumserberg verbracht haben. Rund um die Diashow sorgen unsere Mitglieder mit diversen Einlagen für Unterhaltung. Natürlich kommt dabei der Spass auch nicht zu kurz. Für den kleinen Hunger können Sie sich nebst unserem Menu am Kuchenbuffet verwöhnen. **Der Bunte Abend findet am 12. April 2014 im Saal des Dorfzentrums statt.** Die Türöffnung ist um 18.30, das Programm wird um 19.00 Uhr starten. Wir freuen uns auf möglichst viele Zuschauer und Zuschauerinnen.

Weitere Informationen finden Sie zu gegebener Zeit unter www.jubla-altendorf.ch.

13. April: War die Begeisterung der vielen Menschen beim Einzug Jesu in Jerusalem ehrlich? Wir dürfen uns von aussen kein Urteil anmassen. Leider war die überschwängliche Freude nur von kurzer Dauer. Diese schlichte Feststellung können wir als Frage an uns verstehen. Sie soll im Gottesdienst am **Palmsonntag** Ausgangspunkt eigener Überlegungen sein. Haben wir uns an Grenzen und Vorbehalte gewöhnt und schieben die Schuld gern auf andere ab? Wollen wir stehen bleiben? Die Vorbereitung auf das Osterfest enthält die Einladung, aufzubrechen, offen zu werden für das entlastende Wort der Versöhnung. Die **Buss- und**

Versöhnungsfeier um 19.30 Uhr ist dazu eine gute Gelegenheit, ein sinnvoller oder gar notwendiger Schritt. Die Möglichkeit zur persönlichen **Beicht** besteht auch in unserer Pfarrei oder in der Klosterkirche Einsiedeln.

17. April: «Befründet mit Jesus». Dieses Leitwort für die Vorbereitung auf die Erstkommunion unserer Drittklässler dürfen wir auch auf uns beziehen. Die Nähe zu Jesus will uns stärken zum Dienst aneinander.

Zusammen mit den Erstkommunionkindern, ihren Familien und Ihnen allen feiern wir heute um **19.30 Uhr** den ganz besonderen **Gottesdienst zum Hohen Donnerstag.**

18. April: Jemand hat den Gottesdienst am **Karfreitag** als leer bezeichnet. Ganz unrecht ist diese Empfindung nicht. Auf einiges, das uns wichtig, hilfreich und wertvoll ist, müssen wir an diesem Tag verzichten, auch auf die Eucharistie. Wir wollen diese Leere und Ohnmacht aushalten, die viele Menschen belastet. Wir bringen sie in den grossen Fürbitten vor Gott. Das scheinbare Ende ist nicht zu umgehen. Es gehört zu unserem Leben. Wenn wir auf das Kreuz Jesu schauen, ist diese Leere aber nicht bodenlos. Das Dunkel der Nacht und Trauer führt sicher zu einem neuen Morgen.

18. April, 9.30 Uhr im Pfarreiheim: «Sonnigsfiir» am Karfreitag – Immer etwas Besonderes. Alle, Gross und Klein sind dazu eingeladen!

19. April: Ist die Not noch nicht überstanden? Schauen Sie mit dieser Frage heute am **Karsamstag** bis über den Mittag hinaus einmal in die leere Kirche hinein! Der langsam entstehende Osterschmuck deutet die Antwort an.

19. und 20. April: Es geht vorwärts! Diese ungewohnte Form einer Glaubensaussage steht über unserem Osterfest. Der lebendige Christus geht uns voran. Das feiern wir dankbar im festlichen Gottesdienst der **Osternacht**, im Hauptgottesdienst des ganzen Jahres. Nach der Feier, die bei Dunkelheit beginnt, laden uns die Firmlinge zum **Apéro** ins Pfarreiheim ein.

Osternacht und Ostertag gehören zusammen. Ostern geht weiter, sogar über die 50 Tage bis zum Pfingstfest hinaus. Geht es vorwärts, auch mit unserem Glauben? Der Apostel Thomas will sicher sein und fragt nach. Fragen auch wir nach! Das ist gesund.

Ein weiterer gemütlicher **Jassnachmittag** im Engelhof findet am **Donnerstag, 24. April** statt. Wer sich um 12.00 Uhr mit einem feinen Zmittag stärken möchte, melde sich bitte bis Dienstag, 22. April, direkt im Engelhof unter der Nummer 055 451 40 00 an; gejasst wird ab 13.00 Uhr. Wir freuen uns auf viele begeisterte Jasser!

27. April: Am Sonntag nach Ostern erleben unsere Kinder die **Erstkommunion**. Religionslehrerinnen und Eltern haben sie auf diesen Tag vorbereitet. Die Kinder erreichen mit diesem Festtag einen wichtigen Punkt auf ihrem Glaubensweg. Sie haben in der Vorbereitungszeit mit vielen Mitteln über das **«Befründet mit Jesus»** nachgedacht. Diese Freundschaft feiern sie am Weissen Sonntag und nachher immer wieder, wenn sie als Schülergruppen oder als Familie den Gottesdienst mitfeiern.

Für die **Vorbereitung** wird viel Einsatz geleistet. Bleibt nicht die **Nachbereitung** oft auf der Strecke, weil ja der Festtag kein Schlusspunkt ist?

Zwei Bitten: Wer kein Kind zur Erstkommunion begleitet, kann den **Gottesdienst am Samstag um 19.00 Uhr** mitfeiern. Die 35 Kinder und ihre Angehörigen danken für die Rücksichtnahme. Kleinere Kinder sind während des Festgottesdienstes um 9.30 Uhr überfordert und beim **Kinderhütendienst** im Jubla-Raum des Pfarrheims gut aufgehoben.

Der gewohnte **Dankgottesdienst** wird wegen der Schulferien auf den 13. Mai verschoben.

Voranzeigen:

11. Mai: Muttertag

**13. Mai: Dankgottesdienst
Erstkommunion**

25. Mai: Firmung

**29. Mai: Auffahrt
Bittgang Schlipf**

E Wir teilen

Februar 2014

Antonius	351.60
Opferkerzen	1 100.—
Beerdigung: Engelhof	476.15
Caritas Urschweiz	518.65
Bassotu	2 229.10
Missionsaufgaben Salesan	556.40
Total Februar	5 231.90

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Dankeswort für Spenden anlässlich des Gottesdienstes vom 26. Januar 2014

Ich möchte mich herzlich bei Ihnen für Ihre Treue und das Opfer «Spenden: Aufgaben von Hildi Schätti» bedanken. Gerade vor ein paar Tagen erhielt ich ein SMS aus Chimoio, Mosambik, in welchem ich angefragt wurde, wann ich auf Besuch käme, um mir die neu eingeführten Aktivitäten an der Schule anzuschauen. Ich habe deshalb in meinem Kalender die Tage Ende September in rot angestrichen und hoffe, dass es mit einem Besuch bei den «fleissigen Ameisen» klappen wird. Der Betrag von SFr. 560.— wird an die Schule in Chimoio, Mosambik überwiesen.

Seit einem Jahr arbeitete ich wiederum im Dienste der deutschen NRO Johanniter Unfall-Hilfe in der kleinen Republik Dschibuti, für welche ich zuvor auch bereits 3½ Jahre in Angola im Einsatz gewesen war. In Dschibuti leite ich ein Menschenrechtsprojekt «Stärkung der Rechte von Frauen zur Überwindung der weiblichen Genitalverstümmelung», welches in sieben Dörfern im ländlichen Raum von Dikhil sowie in einem Slumquartier in der gleichnamigen Hauptstadt umgesetzt wird.

Mit bestem Dank und sonnigen Grüßen aus Dschibuti

Hildi Schätti

⇒ Beiträge für das Pfarrblatt nehmen wir gerne entgegen. Eingabeschluss ist am **2. April 2014**

F Wir dürfen wissen

Der Kirchenchor Cäcilia Altendorf
informiert

Wir treffen uns an folgenden Daten im April 2014

Wo: Pfarreiheim jeweils um 20.15 Uhr

Wann: Freitag, 04. April
Freitag, 11. April
Dienstag, 15. April

Chorliteratur:

Franz Schubert: Deutsche Messe
G. F. Händel: Halleluja
Diverse Chorsätze für Karfreitag und Ostern

Gottesdienste:

13. April, 9.30 Uhr Palmsonntag
18. April, 15.00 Uhr Karfreitag
19. April, 21.00 Uhr Osternacht

Besonderes:

Freitag, 11. April, Hauptprobe für Palmsonntag
in der Kirche
Dienstag, 15. April, Hauptprobe für Karfreitag
und Osternacht in der Kirche
Freitag, 25. April: Keine Probe

Fragen beantworten gerne:

Placi Simonet, Präsident
Bubenrain 20, 8852 Altendorf
Telefon 055 442 37 91
E-mail: placido@bluewin.ch
Franz Nussbaumer, Chorleiter
Dorfplatz 4 b, 8852 Altendorf
Telefon 055 442 27 87

Buch des Monats



- ✿ heitere und humorvolle Geschichten
- ✿ ermutigende Impulse für die Frühlingszeit
- ✿ bekannte und beliebte Autoren

Abraham a Sancta Clara
Heinz Erhardt
Robert Gernhardt
O. Henry
Rolf Krenzer
Axel Hacke
Wolfgang Hildesheimer
Ephraim Kishon
Rolf Krenzer
Hermann Löns
Luigi Malerba
Christian Morgenstern
Robert Musil
Jean Paul
Wilhelm Raabe
Joachim Ringelnatz
Herbert Rosendorfer
Eugen Roth
Joseph Roth
Wilhelm Schmid
Christoph von Schmid
Erwin Strittmatter
Georg Trakl
Kurt Tucholsky

Kennen Sie den Brauch des Osterlachsens? Früher erzählte der Pfarrer in der Osterpredigt humorvolle Anekdoten, um seine Zuhörer zum herzhaften Lachen nach den Passionstagen zu bringen. Die heiteren Geschichten dieses Buches stammen von beliebten Autoren.

Wie ansteckend Osterfreude sein kann, werden Sie beim Lesen feststellen.

160 Seiten, gebunden.
Benno – AVA-Schweiz
CHF 8.50
Bestellnummer:
9783746235813